

Itzebitz e.V.

Telefonanlage, Server, Clients, Datensicherung, VPN

Neueinrichtung einer Kindertagesstätte auf 1300qm. Systemtelefone im gesamten Gebäude, Computerarbeitsplätze für die Verwaltung. Rechner Pool für die Kleinen. Server mit Datensicherung, Fernzugang per VPN.

Unternehmen

Die Kindertagesstätte Itzebitz e.V. hat ca. 25 Mitarbeiterinnen, die auf 1300qm 120 Kinder im Alter von 1 bis 14 Jahren betreuen.

Aufgabenstellung

Komplette Neueinrichtung: 20 Systemtelefone (drahtlos + kabelgebunden). 3 Verwaltungsarbeitsplätze, 2 Laptops, ein Rechnerpool. Server für Datensicherung und Fernzugriffsmöglichkeit. Die Lösung sollte möglichst kosteneffektiv realisiert werden.

Hardware

Siemens Highpath 3000 Telefonanlage, 20 Siemens Systemtelefone, Anrufbeantworter mit Fernabfrage, Fax.

Datei-, Directory- und Druckserver auf RAID1-Basis.

Aufgerüstete, gespendete Industrierechner als Client-PCs.

Software

Windows Small Business Server 2003, MS Outlook 2003, Windows XP Professional

Die Kindertagesstätte Itzebitz e.V. war zu Projektbeginn frisch in einen Neubau eingezogen. Es gab einen PC mit DSL Anschluss über den die gesamte Verwaltung lief, einen Arbeitsgruppendrucker sowie ein drahtloses analoges Telefonset. Kabel waren zum Großteil verlegt, jedoch noch nicht „aufgelegt“.

Die Auftragsbeschreibung lautete: Telefone in die zwei Stockwerke bringen sowie 3 Verwaltungsarbeitsplätze schaffen, welche teilweise auch Zugriff von zu Hause aus haben. Allen Mitarbeitern sollte Telefon, Internet und Druckmöglichkeit zur Verfügung gestellt werden.

Ebenso obligatorisch waren der Faxversand und ein Anrufbeantworter. Den einzelnen Erziehungsgruppen sollten eigene Rufnummern zugewiesen werden, um die Kommunikation untereinander und für die Elternteile zu vereinfachen.

Beginn der Arbeiten

Nach Analyse der Ausgangssituation wurde ein zentraler Serverraum bestimmt, aus welchem alle „Dienste“ sternförmig verteilt werden konnten. Zuvor galt es jedoch die Kabelarbeiten zu vervollständigen und die Dokumentation zu aktualisieren.

Als Telefonanlage bot sich die Siemens Highpath 3000 Serie an, welche die im Haus verteilten 20 drahtlosen und kabelgebundenen Systemtelefone über einen ISDN-Mehrgeräteanschluss anbindet. Der ange-

schlossene Anrufbeantworter lässt sich komfortabel aus der Ferne abhören.

Im 42“-Rack kommt ein Windows 2003 Small Business Server in der Premium-Version zum Einsatz, da bereits über eine Datenbankbindung nachgedacht wurde. Auf dem Server befinden sich die Dateifreigaben, die im Sicherungskonzept an erster Stelle stehen und von dort zentral gesichert werden.



Auf den Clientrechnern wird durchgängig Windows XP Professional verwendet. Die generalüberholten Rechner wurden von uns mit neuen Mäusen, Tastaturen und Front-USB ausgestattet und mit zusätzlichem Arbeitsspeicher bestückt.

Aus weiteren PCs wurde ein Rechnerpool eingerichtet, der mit kindergerechter Software ausgestattet ist und für Lehrzwecke und Hausaufgaben genutzt wird.

Durch die sinnvolle Kombination aus Software und Hardware kann auf teure High-End-Technik verzichtet werden.